



LUTHERSTADT WITTENBERG

Lutherstadt Wittenberg • BS 3/ SE • Lutherstraße 56 • 06886 Lutherstadt
Wittenberg

Landkreis Wittenberg
FD Ordnung und Verkehr
Breitscheidstraße 3
06886 Lutherstadt Wittenberg

Der Oberbürgermeister

BS 3/ SE
Ordnung und Verkehr
Herr Pisko

Termin nach Vereinbarung

Raum 1.08
Tel.: 03491 91760
Fax 03491 12468
hagen.pisko@wittenberg.de
www.wittenberg.de

Anfragen aus der 3.Sitzung des Ortschaftsrates Pratau vom 16.10.2019

04.11.2019

Bitte immer angeben:

Sehr geehrte Damen und Herren,

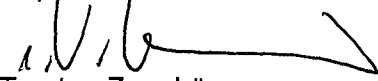
Ihr Zeichen/Ihre Nachricht vom

zuständigkeitshalber leite ich einige Anfragen des Ortschaftsrates
Pratau an Sie weiter, da Bundes- und Landesstraßen (auch außerhalb
der Lutherstadt Wittenberg) betroffen sind.
Es wurden Abgabennachrichten an die anfragenden Einwohner erteilt.

Öffnungszeiten Bürgerbüro

Mo - Do	8:00 - 18:00 Uhr
Fr	8:00 - 12:00 Uhr
Sa (1. und 3. im Monat)	9:00 - 12:00 Uhr

Mit freundlichen Grüßen


Torsten Zugehör

Bankverbindung

Sparkasse Wittenberg
Gläubiger ID: DE56ZZZ00000020980
IBAN: DE 50 8055 0101 0000 0000 19
BIC: NOLADE21WBL

Anlagen

1. Anfrage 3. ORP-2
2. Anfrage 3. ORP-3
3. Anfrage 3. ORP-4

3. ORP-3

Lutherstadt Wittenberg
- Justizariat -

Datum : 24.10.2019
Sachbearbeiter : Frau Claußen
Telefon Original : 421 91-147
Kopie: 3

z.d.A.	EINGEGANGEN			WV:
	24. Okt. 2019			
Eint.	FB Bürger und Service			WV:
	Kenn- nahme	Rücksprache	Stamm- nahme	

Zur Weiterleitung an den Fachbereich BS-3

In der 3. Sitzung des Ortschaftsrates Pratau am 16.10.2019 wurde folgende Anfrage gestellt/folgender Hinweis gegeben:

TOP 7 Einwohnerfragestunde (Beginn: 18:30 Uhr)

Bürger Böhmert meint, dass sich der Straßenzustand der Alten Wittenberger Straße durch die vielen LKW deutlich verschlechtert hat. Die großen LKW heben beim Überfahren der Schlaglöcher von der Straße ab und Gullideckel springen hoch. Er schlägt vor, dass sich die Speditionsfirmen, Anwohner und der Ortschaftsrat zusammensetzen und die Probleme erörtern. **Bürger Böhmert** weist darauf hin, dass er bereits ein Kind vor einem Unfall bewahrt habe, als dieses mit dem Fahrrad auf die Straße fahren wollte und den heranfahrenden LKW übersah. LKW fahren in den Stoßzeiten, in welchen sich die Kinder auf dem Weg zur Schule befinden. Dies stellt eine erhöhte Gefahr für die Kinder dar. Es werde nicht mehr lange dauern, bis es zu einem Unfall kommt. Durch den enormen LKW-Verkehr wackeln auch die Häuser der Anwohner. **Bürger Böhmert** fragt, weshalb keine Geschwindigkeitskontrollen durchgeführt werden. Geblitzt werde regelmäßig in den Kienbergen, weshalb nicht auch in der Alten Wittenberger Straße oder der Bahnhofstraße? Auch das Vorfahrtsverbot an der Kreuzung Bahnhofstraße/Alte Wittenberger Straße wird teilweise ignoriert.

Bei Hinweis: Kenntnisnahme bzw. Erledigung

Bei Anfrage: Original des Antwortschreibens an OB-2

bis zum:

07.11.2019

Die Antwort ist zu richten an:

Karl-Heinz Böhmert

3. ORP-2

Lutherstadt Wittenberg
- Justizariat -

Datum : 24.10.2019
Sachbearbeiter : Frau Claußen
Telefon : 421 91-147

Original	BS-3	Kopie:
EINGEGANGEN		
24. Okt. 2019 <i>je</i>		
FB Bürger und Service		
Eilt:	Kenntnisnahme	Rücksprache
z.d.A.		Stellungnahme
		WV:

Zur Weiterleitung an den Fachbereich BS-3

In der 3. Sitzung des Ortschaftsrates Pratau am 16.10.2019 wurde folgende Anfrage gestellt/folgender Hinweis gegeben:

TOP 7 Einwohnerfragestunde (Beginn: 18:30 Uhr)

Bürger Merker bezieht sich auf die An- und Abfahrten der LKW zum Gewerbegebiet durch die Ortslage Pratau (betroffene Straßen: Bahnhofstraße und Alte Wittenberger, Straße L 131). Pratau hat seit vielen Jahren eine gut ausgebaute Umgehungsstraße mit der dazugehörigen Ausschilderung der Zufahrt zum Gewerbegebiet. Der LKW-Verkehr, welcher aus Westen von der A9, aus Norden von der B2 und aus Osten von der B187 kommt, ignoriert diese Ausschilderung. Das bedeutet, dass nur der aus Süden kommende Verkehr die ausgeschilderte Zufahrt benutzt. Zudem kommen natürlich noch große Speditionen wie bspw. Ehrlich, Fenger oder Frigosped, die mehrmals täglich (ein Tag hat 24 Stunden bei Speditionen) diese Ortsdurchfahrt nutzen.

Zu dieser eben aufgeführten Belastung der Anwohner in der Ortslage Pratau ist noch zu erwähnen, dass auf Grund der Straßenbeschaffenheit (in der Alten Wittenberger Straße) sehr hohe Geschwindigkeiten weit über 70 km/h gefahren in beiden Richtungen werden.

Die Anwohner in der Ortslage Pratau in den oben genannten Straßen wünschen sich, dass die Zufahrt durch die Ortslage Pratau für LKW über 7,5 t gesperrt wird (das Ziel wird über Ausschilderung Gewerbegebiet, gefahrlos und schneller erreicht) und die Einrichtung einer 30 km/h Zone (dadurch wird endlich, die Sicherheit besonders in der Alten Wittenberger Straße hergestellt – hier quert ein Schulweg).

Bei Hinweis: Kenntnisnahme bzw. Erledigung

Bei Anfrage: Original des Antwortschreibens an OB-2

bis zum:

07.11.2019

Die Antwort ist zu richten an:

Ingo Merker

2. ORP-4

Lutherstadt Wittenberg
- Justizariat -

Datum : 24.10.2019
Sachbearbeiter : Frau Claußen
Telefon : 421 91-147

Original	Br. 3	Kopie:
EINGEGANGEN		
24. Okt. 2019 <i>je</i>		
FB Bürger und Service		
z.d.A.	Eilt:	WV:
Kenn- nahme	Rücksprache	Stellung- nahme

Zur Weiterleitung an den Fachbereich BS

In der 2. Sitzung des Ortschaftsrates Pratau am 18.09.2019 wurde folgende Anfrage gestellt/folgender Hinweis gegeben:

TOP 14 Anfragen zu Informationsvorlagen, allgemeine Anfragen und Anregungen

OR Bormann erklärt, dass angefragt wurde, warum LKW, die das Gewerbegebiet Pratau anfahren wollen, trotz Freigabe der Baustelle, weiterhin durch den Ort fahren. Er fragt, was unternommen werden kann, damit die LKW gezwungen werden, die Ab- und Auffahrt in Eutzsch zu nutzen.

Der **Ortschaftsrat** schlägt eine Beschränkung der Tonnage vom Kreisel Kienberge bis zur Alten Wittenberger Straße vor.

Bei Hinweis: Kenntnisnahme bzw. Erledigung

Bei Anfrage: Original des Antwortschreibens an OB-2

bis zum:

07.11.2019

Die Antwort ist zu richten an:

Ortschaftsrat
Guido Bormann